



REFERENZBERICHT – CASE STORY

EVN AG zufrieden mit Kamstrup-Wärmemengenzähler. Zweite Eichfristverlängerung im Stichprobenverfahren!



Jährlich vertrauen tausende Kunden auf die Zuverlässigkeit der Kamstrup-Messgeräte.

Seit 1995 setzt auch der Energieversorger EVN AG statische Ultraschall-Wärmemengenzähler aus dem Hause Kamstrup ein.

Hohe Qualität und Zuverlässigkeit zählen bei EVN schon immer zu den wichtigen Merkmalen der verwendeten Produkte.

Besonders natürlich auch bei Wärmemengenzählern in der Wärmeversorgung, dienen sie doch als Grundlage für die Verbrauchsabrechnung.

Abnutzung und Verschmutzung nach langjährigem Betrieb, bei unterschiedlichen Wasserqualitäten stellen hohe Anforderungen an den Wärmezähler, um eine dauerhafte Messgenauigkeit zu gewährleisten.

Die Erfüllung dieser hohen Ansprüche an die Präzision der Wärmezähler finden ihren wirtschaftlichen Niederschlag durch die Nacheichfrist nach einer Einsatzdauer von jeweils 5 Jahren:

Die oft erforderliche Kalibrierung und Reinigung der Messgeräte im Zuge der Nachbeglaubigung sowie Aufwände für den Aus- und Wiedereinbau stellen für den Betreiber beträchtliche Kostenfaktoren dar.

Entsprechend der Erwartung der EVN an die Qualität der Messgeräte konnte bei ca 1.700 Wärmezählern die Eichfrist 2006 und 2008 durch ein Stichprobenverfahren um jeweils 2 weitere Jahre verlängert werden.

Endgültig überzeugt haben die Kamstrup-Wärmezähler als auch das zweite Stichprobenverfahren erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Nun werden die Kamstrup-Wärmezähler zumindest 9 Jahre in ununterbrochenem Einsatz genaueste Messungen liefern und dem Betreiber EVN auf diesem Weg hohe Einsparungen in der klassischen Nacheichung mit Aus- und Einbau bringen.

Kamstrup-Wärmezähler sind damit auf eindrucksvolle Weise als besonders stabile und ausfallsicherste Ultraschallwärmezähler am Markt bestätigt worden.